



Sleep well in your Bettgestell

Die Krönung des Tages ist eindeutig die Nacht. Dazu gehören Leinenbettwäsche, Luxusplaid und die bequemsten Bettendesigns der Saison – wer jetzt nicht schlafen kann, ist selbst schuld.

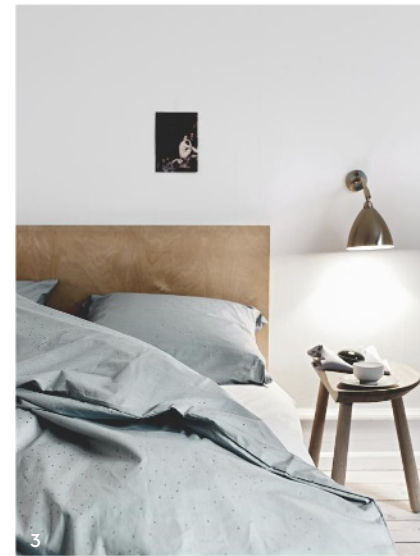
Von Julia Flöter



1



2



3



4

Linke Seite *Yalisa* aus Baumwolle, Deckenbezug ab ca. 170 Euro, Kissenbezug ab ca. 50 Euro. Anthropologie. **1/** *Dot Bedding Caramel*, Baumwolle, Set ab 80 Euro. *Oyoy*. **2/** Bettwäsche *Vito* aus Leinen, Deckenbezug ab 321 Euro, Kissenbezug ab 103 Euro. Luiz. **3/** *Nebulosa* aus handbemaltem, organischem Baumwollsatin, Set ab 115 Euro. Skagerak. **4/** *Hush* aus Baumwolle, Deckenbezug ab 99 Euro, Kissenbezug ab 19 Euro. Ferm Living. **5/** *Rosarium* aus Baumwolle, Deckenbezug 99 Euro, Kissenbezug ab ca. 20 Euro. Marimekko. **6/** Quilt-Überwurf und Kissen *Sevanti Indigo* aus Baumwollsamt und Leinen-Baumwoll-Mix, Überwurf ab 520 Euro, Kissen ab 82 Euro. Designers Guild.



5



6



Savoir Beds

Hohe Kunst

Weltbekannte Kunstwerke auf Betten zu drucken – darauf muss man erst mal kommen. Der britischen Prestigemarke Savoir, die 1905 für die Ausstattung des Hotels The Savoy in London gegründet wurde, ist dieser Coup gelungen. Ob Claude Monets Seerosen (oben) oder Motive von Leonardo da Vinci: Jedes der 2300 Werke, das im Besitz der National Gallery London ist, kann als Ganzes aufgedruckt oder teilweise als Muster verwendet werden. Gedruckt wird auf Samt, einem Leinen-Viskose-Mix oder auf Baumwolle. Das filigrane Boxspring-Modell *Harlech – Savoir No 2 Slim Base* mit Samtbezug (oben im Bild) wird wie alle Savoir-Betten in England von Hand gefertigt.

–
Preis auf Anfrage. savoirdbeds.com



Molteni

Vorhang auf

Petrolfarbener Samt auf dem Betthaupt! Hier ist die Hauptrolle klar vergeben. Aber auch weniger auffällig bezogen überzeugt *Fulham* mit formschönen Details: einem geschwungenen Kopfteil, das die Matratze seitlich einfasst und einem Untergestell aus Kernholz, das als Querstrebe am Bett entlangläuft. Den Namen wählte der Mailänder Designer Rodolfo Dordoni in Anlehnung an die Fulham Road in London. Das soll aber nicht heißen, dass sich nur Großstadtpflanzen in diesen Entwurf verlieben, zu dem es auch eine passende Polsterbank gibt. Alle Bezüge sind abnehmbar, das Kopfteil ist in Stoff oder Leder, das Holz in sechs Farben erhältlich.

–
Ab ca. 5175 Euro. molteni.it

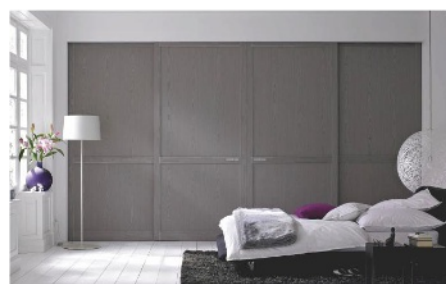


Vispring

Understatement

Wer in Vispring schläft, liebt diskreten Luxus. Auf Bestellung wird jedes Modell individuell in Handarbeit gefertigt. Zu den inneren Werten zählen Füllungen wie Seide, Kaschmir, Bambus, Mohair, Rosshaar, Baumwolle und pro Matratze mindestens vier Schurwollsorten. Außerdem 58 Federarten und vier verschiedene Federspannungen. Wer vor der Entscheidung und Investition Probe schlafen möchte, dem wird geholfen: Welche Hotels mit Vispring-Betten ausgestattet sind, das verrät die Website. Oben abgebildet ist eine Kombination aus dem Kopfteil *Enyo*, *Divan Sovereign* und zwei *Marquess-Superb*-Matratzen à 90 x 200 cm.

–
Abgebildetes Bett: 18655 Euro. vispring.com



STAUHAUMWUNDER

★ Raumplus

Maßgefertigte Schranksysteme, die selbst Dachschrägen nutzbar machen, Gleittüren und Raumteiler bietet das Unternehmen aus Bremen. Das Gleittürsystem *C42* (links) wirkt durch sein Holzfurnier mit breitem Rahmen

und Querstreben klassisch, wird auf Wunsch aber auch in unterschiedlichen Farben und Dekoren hergestellt. Ein Aluminiumprofil, das optisch kaum auffällt, sorgt für Stabilität, die spezielle Gleittechnik für Komfort im täglichen Gebrauch.

Preis auf Anfrage. raumplus.com



SCHLOSSBERG
S W I T Z E R L A N D



BETTWÄSCHE VOM FEINSTEN

www.schlossberg.ch

Ein Hingucker, der sich farblich zurückhält: Tagesdecke Facet aus Baumwolle, ab 187 Euro. Georg Jensen Damask.



Treca

All-inclusive

Mit der Kollektion *The World of 24Seven* bietet das Luxusbettenlabel Treca – neben seinen Haute-Couture-Kollektionen – erstmals eine neue und junge Kollektion mit Setpreisen für Einsteiger an. Zur Wahl stehen drei neue Kopfteile (oben im Bild: *Like*) sowie Obermatratze, Untermatratze und ein optionaler Topper. Die Matratzen mit Tonnentaschenfederkern werden in drei Härtegraden und aus feinen Naturmaterialien gefertigt. In vier Breiten (140 bis 200 cm) und 200 oder 210 cm Länge.

– Ab 4795 Euro. treca-interiors-paris.com



Auping

Grüner wird's nicht

Als erstes Bett weltweit ist *Essential* Cradle-to-Cradle-zertifiziert, also komplett recycelbar. Der Rahmen aus pulverbeschichtetem Aluminium ist in acht Farben und zwei Höhen zu haben, das Kopfteil wird gemütlich gepolstert oder in lackiertem MDF geliefert. Und an Singles, Gästezimmer und große Herren haben die Berliner Designerinnen Claudia Köhler und Irmy Wilm ebenfalls gedacht: *Essential* ist in 80 bis 200 cm Breite und auch in 220 cm Länge erhältlich. Doppelbett mit Unterfederung, geeignet für jede Matratze.

– Ab 1905 Euro. auping.com



Ligne Roset

Eines für alles

Ob mit hohem Kopfteil in blauem Samt oder niedrigem Kopfteil in Puderrosa – *Desdemone* punktet mit Trendbewusstsein und Flexibilität. Zum einen ist das Bett von Nada Nasrallah und Christian Horner, die als Soda Designers gemeinsame Sache machen, für alle Lattenroste und Unterfederungstypen inklusive Boxspring geeignet. Zum anderen war es dem Kreativduo wichtig, dass man darin bequem fernsehen, lesen und schreiben kann. Das Bett ist erhältlich in 160 oder 180 cm Breite.

– Ab 3592 Euro. ligne-roset.com



BOXSPRING-BETTEN

★ Swiss Sense

Home 310 hat ein Kopfteil in klassischer Chesterfield-Steppung. Zum Gestell mit Bonellfederkern gehören eine Neun-Zonen-Taschenfederkernmatratze und ein Komfortschaum-Topper. Ab 1730 Euro. swissense.de



★ Poltrona Frau

Das Boxspring-Bett *Lola Darling* hat einen kunstvoll gesteppten Lederbezug. Die Rückseite des Betthaupts kann man wahlweise mit Stoff beziehen lassen. Acht Größen, viele Farben. Ab ca. 5474 Euro. poltronafrau.com



★ Hästens

In dem neuen Boxspring-Bett *Eala* zirkuliert die Luft durch 27 (!) Materialschichten aus Federn, Rosshaar, Wolle und Baumwolle. In sieben Breiten und zwei Längen. Preis auf Anfrage. hastens.com



Rein in die Komfortzone

Wer beim Namen Schramm an Betten, Boxspring und Made in Germany denkt, liegt goldrichtig. Chefdesignerin und Marketingleiterin Angela Schramm über Prototypen, Designerallüren und französische Schafe.

FRAU SCHRAMM, IN WELCHER ART BETT SCHLAFEN SIE?

Das wechselt. Oft in Prototypen, die wir selbst testen. Und im Moment auf Matratzen, die wir im Januar auf der Möbelmesse in Köln vorstellen möchten.

SEBASTIAN HERKNER UND HANNE WILLMANN HABEN FÜR SIE GEARBEITET. NACH WELCHEN KRITERIEN WÄHLEN SIE DIE DESIGNER AUS?

Mir ist Bodenständigkeit sehr wichtig. Ich mag Menschen mit Allüren nicht, für mich müssen sie ehrlich sein. Und ich muss den Designer oder die Designerin auch persönlich schätzen.

UNTERSCHIEDEN SICH JUNGE DESIGNER VON DER ÄLTEREN GENERATION?

Hm, ich selbst bin ja ein Dinosaurier der Möbelbranche und habe schon mit großen deutschen Designern wie Peter Maly, Rolf Heide, Michael Wagenhöfer und Ulf Moritz zusammengearbeitet. Das waren Charakterköpfe, denen man mit viel Ehrfurcht begegnen musste. Mit jungen Leuten wie Sebastian oder Hanne laufen die Entwurfsprozesse viel selbstverständlicher ab. Die haben schon handwerklich gearbeitet und wissen, wovon wir in der Entwicklung sprechen.

SIE SELBST HABEN DAS BETT *BRACE* ENTWORFEN. WAS HATTEN SIE DABEI IM SINN?

Der Fokus lag auf dem gebogenen Kopfteil. Und *Brace* ist sehr dünn, man würde nicht glauben, dass es ein Boxspring-Bett ist. Das ist ein Vorteil unseres Matratzensystems mit 10 cm flachen Unterbetten.

WELCHE ROLLE SPIELT ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT IN IHREM UNTERNEHMEN?

Ökologisch nachhaltige, gesundheitsverträgliche Materialien sind uns elementar wichtig. Wir arbeiten nicht mit normalen Klebmitteln, sondern mit Latex, der mit Wasser verdünnt wird. Die Polstermaterialien aus Europa verkleben wir generell nicht, sondern heften sie, damit die Luft zirkuliert. Und unsere Schurwolle stammt von französischen Schafen, die immer draußen sind. Sie ist widerstandsfähiger gegen Verpressung und weniger pestizidbelastet.

WIE MUTIG SIND IHRE KUNDEN BEI DER FARBAUSWAHL DER BETTEN?

Ich würde sagen, zurückhaltend bis total scheu. Im Trend liegen schon seit Jahren Beige, Braun und Grau. Mittelgrau, Dunkelgrau, Steingrau und, bevor ich es vergesse: Hellgrau!

1/ Boxspring-Bett *Brace* aus der Serie *Origins Complete* wirkt grazil und ist optional mit seitlichen Nachttischen erhältlich. In drei Breiten (160, 180, 200 cm). Ab 6800 Euro. Schramm.

2/ Angela Schramm und ihr Mann Axel werden das Familienunternehmen 2023 an ihre vier Kinder übergeben.



Sweet Dreams handgemalt

Die Schweizer Traditionsmarke Schlossberg steht für exklusive Bettwäsche. Viele der bezaubernden Dessins entstehen noch heute mit Aquarelltusche auf Papier.

Gerade mal fünf Jahre alt war das Unternehmen Schlossberg, als es 1964 eine Sensation auf den Markt brachte: *Jeunesse*, die erste farbig bedruckte Bettwäsche. Mit kleinen Rosen auf weißem Baumwollgrund war das Design recht schlicht – mit der Zeit wurden die Entwurfszeichnungen jedoch immer feiner, die Farben vielfältiger. Ein geeigneter Druck-Untergrund musste her, der seidig glänzende Satin Noblesse aus langstapeliger, feiner Baumwolle wurde eingeführt. »*Von Hand gezeichnete Dessins sind meine Passion und bis heute das Markenzeichen von Schlossberg*«, sagt die leitende Designerin Susanne Krebs, die die Muster gemeinsam mit drei weiteren Textildesignerinnen entwickelt. Dabei kommen Aquarellfarben, Linoleumdruck, Tusche oder die japanischen Färbetechnik Shibori zum Einsatz. Ist das handgefertigte Muster abgenickt, wird es am Computer digitalisiert. Die ersten Siebdrucke zum Farbabgleich entstehen in Italien von Hand, erst wenn hier jeder Farbton exakt stimmt, wird der Baumwollsatins digital bedruckt. Auf dieser Expertise ruht sich das Traditionsunternehmen jedoch nicht aus. 2015 brachten die Schweizer die erste leuchtende Bettwäsche *Celeste* auf den Markt, die feinste St. Galler Stickerei mit innovativer LED-Technologie kombiniert und im Bett auf Knopfdruck Sterne funkeln lässt. Anfang des Jahres wurde die Kollektion *YU!* – mit pflegeleichten Perkal- und Leinenqualitäten – eingeführt, deren Muster und Unifarben sich gut kombinieren lassen. Und wer sich eine üppige Blumenwiese im Schlafzimmer wünscht, lässt sich von den neuen Dessins *Ida blanc* oder *Ida bleu* (oben) bezaubern.

Siedle Axiom Intelligent Interior.

Sicher die Tür im Blick, per Fingertipp die Lichtstimmung wählen, mit oder ohne Hörer telefonieren. Die Zukunft der Gebäudekommunikation in ihrer schönsten Form.

axiom.siedle.de



Focus Open 2018



reddot award 2018 winner

